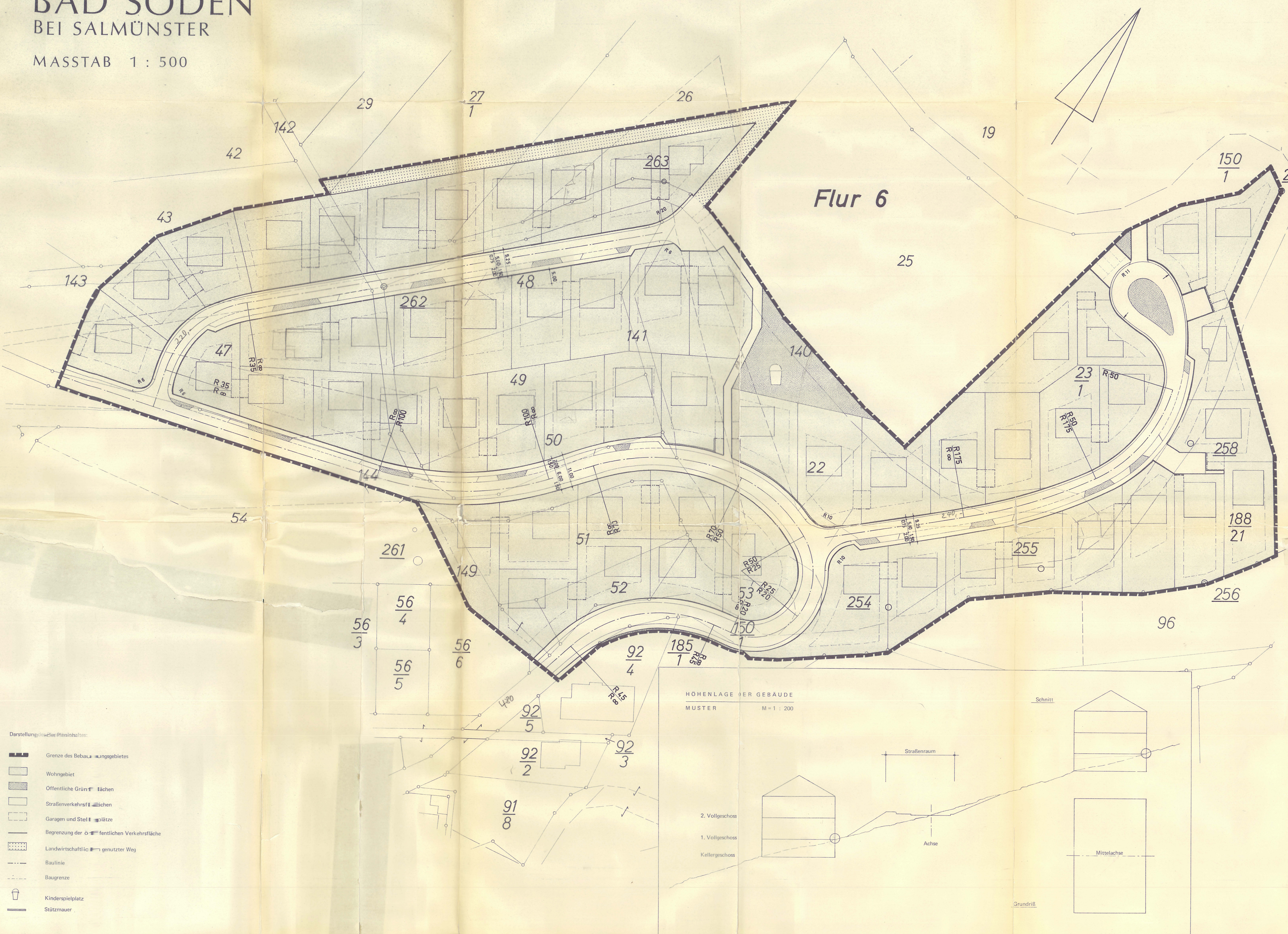


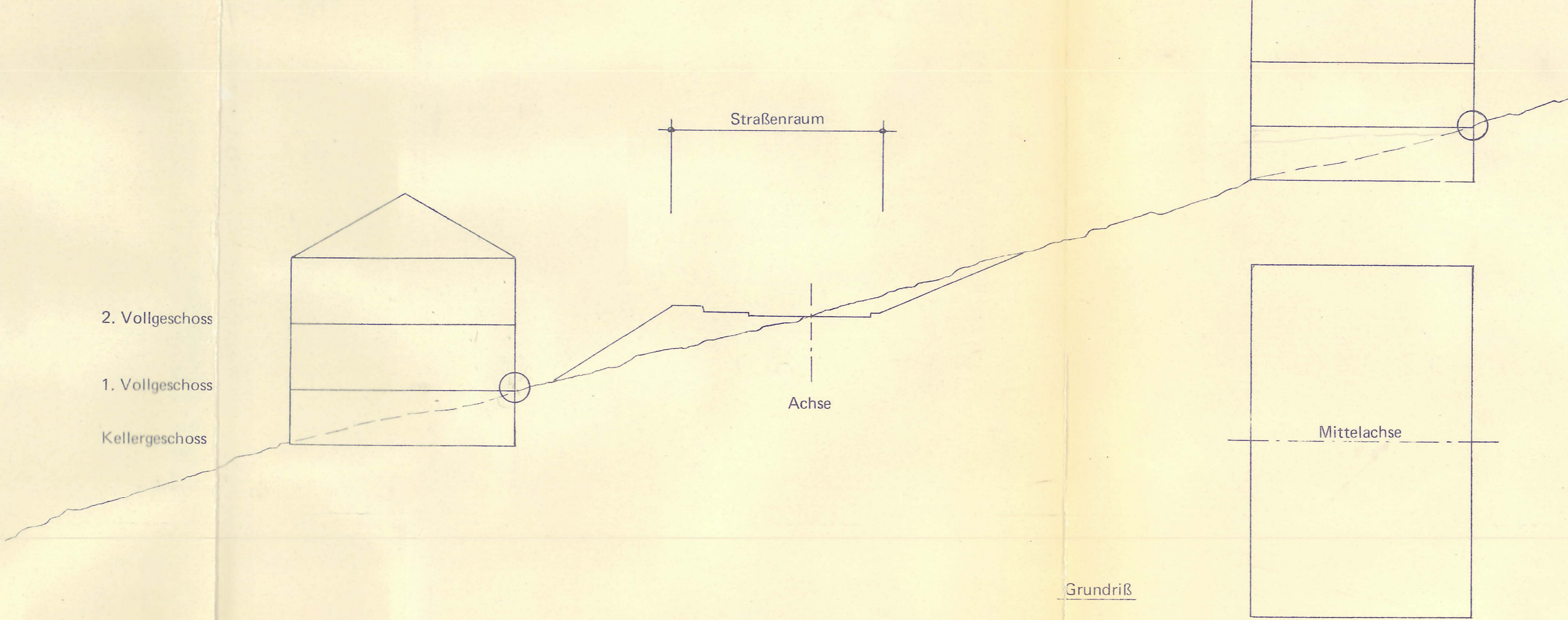
BAD SODEN BEI SALMÜNSTER

MASSTAB 1 : 500



- Darstellung des Planinhalts:
- Grenze des Bebauungsgebietes
 - Wohngebiet
 - Öffentliche Grünflächen
 - Straßenverkehrsflächen
 - Garagen und Stellplätze
 - Begrenzung der öffentlichen Verkehrsfläche
 - Landwirtschaftlich genutzter Weg
 - Baulinie
 - Baugrenze
 - Kinderspielplatz
 - Stützmauer

HOHENLAGE DER GEBÄUDE
MUSTER M = 1 : 200



- Für das Baugebiet gelten folgende Vorschriften:
1. **Garage**
Die Garage ist an den bezeichneten Plätzen zu erstellen.
 2. **Gebäude**
 1. **Höhenlage**
Der Schnittpunkt der hangseitigen Außenmauer mit der Fußbodenoberkante des untersten Vollgeschosses, in der Mitte des Hauses gemessen, muß mit dem vorhandenen Gelände gleich sein.
Diese Höhenlage ist im Bauantrag nachzuweisen.
 2. **Geschosszahl**
Die Bebauung ist ein- oder zweigeschossig vorzusehen.
 3. **Dach**
Die Dachneigung beträgt bei eingeschossiger Bebauung bis zu 38°, bei zweigeschossiger Bebauung bis zu 30°. Die Dacheindeckung ist in einem dunklen Farbton zu halten.
 3. **Leitungsrechte**
Leitungen, die der Erschließung dienen, sind vom Grundstückseigentümer zu dulden.

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 12. Juni 1970 dem Bebauungsplan zugestimmt.
Der Planentwurf mit Begründung hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG. in der Zeit vom 20.6.1971 bis 25.7.1971 auf Zimmer ... des Rathauses der Stadt Bad Soden zu jedermanns Einsicht offenliegen. Die Offenlegung ist am 16.12.1970 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Bad Soden, den 11.9.1971 Der Magistrat:
Bürgermeister
(Hans) ...
Bürgermeister

Satzung
Gemäß §§ 2, 9 und 10 des BBauG. vom 23.8.1960 (BGBl. I, S. 341) in seiner jetzigen Fassung, § 1 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des BBauG. vom 20.6.1961 (GVBl. S. 86), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung) in ihrer jetzigen Fassung, in weiterer Verbindung mit §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung vom 25.2.1952 in der Fassung vom 1.7.1960 (GVBl. S. 103) wurde dieser Bebauungsplan in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12. Juni 1970 beschlossen.

Bad Soden, den 11.9.1971 Der Magistrat:
Bürgermeister
(Hans) ...
Bürgermeister

Bescheinigung
Es wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.

(Siegel) Katasteramt
Bad Soden, den 15.12.1970
(Karl) ...
Katasteramt

Genehmigt
vom 18. Feb. 1972
Der Regierungspräsident
in Auftrag
(Hans) ...

Genehmigungsvermerk:
Dieser vom Regierungspräsidenten in Darmstadt am ... genehmigte Bebauungsplan wird gemäß § 12 BBauG., zusammen mit seiner Begründung ab sofort offengelegt und kann in dem Diensträumen des Rathauses Bad Soden während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden.

Die Offenlegung des Bebauungsplanes wurde am ... öffentlich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.

Bad Soden, den ... Der Magistrat:
Bürgermeister

BAULEITPLANUNG BAD SODEN BEI SALMÜNSTER
IM TRAROTH
BEBAUUNGSPLAN
M = 1 : 500
(Hans) ...
JUNI 1970
DIPL. ING. L. M. STEGMANN
INGENIEURBÜRO FÜR BAUWESEN
6263 ISCHBORN-TS.
BERLINER STRASSE 10
775 KONSTANZ
SCHULZENSTRASSE 11